

Offener Brief

Chris Hedges - **Ukraine und Medienzensur**

In dieser Folge von Die Quelle interviewen wir den mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichneten Journalisten und Bestsellerautor Chris Hedges über den Krieg in der Ukraine. Wir untersuchen auch die jüngsten Entwicklungen in Iran, Israel und Palästina. Und schließlich befassen wir uns mit Fragen der Meinungsfreiheit wie den Twitter Files und dem Fall Julian Assange.

Interview Themen: 0:00 Einleitung 0:30 **Ist Russlands Rechtfertigung für den Krieg legitim?** 8:10 **Ist die Expansion der NATO in der Ukraine wirklich eine Bedrohung für Russland?** 10:38 **Gewinnt die Ukraine den Krieg?** 12:53 **Ist der Westen an einem Frieden in der Ukraine interessiert?** 14:49 **Wer hat die Nord Stream-Pipeline angegriffen?** 16:17 **"Rechtfertigung" vs. "Verständnis" des Ukraine-Krieges** 18:50 **Militarisierung versus Sozialausgaben** 21:06 **Warum hat die Linke ihre Anti-Kriegs-Haltung aufgegeben?** 28:31 **Lösung zur Beendigung des Ukraine-Krieges** 30:11 **Die Situation im Iran** 35:39 **Aktuelle Entwicklungen in Israel-Palästina** 41:37 **Twitter Files** 43:46 **Julian Assange** 49:00 **Unterstützung für unabhängige Medien**
ÜBER CHRIS HEDGES: Chris Hedges ist ein mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnete Journalist, der 15 Jahre lang als Auslandskorrespondent für die The New York Times als Leiter des Nahost- und der Balkanabteilung der Zeitung tätig war. Zuvor arbeitete er im Ausland für The Dallas Morning News, The Christian Science Monitor und NPR. Er ist der Gastgeber der Sendung The Chris Hedges Report. Dieses Video wurde von uns ursprünglich am 16. Dezember 2022 auf Englisch veröffentlicht.

[English](#) [version](#) [here.](#)

Quelle: [acTVism Munich, 25.12.2022](#)

[Chris Hedges - Ukraine und Medienzensur - YouTube](#)



Ukraine – Können Waffenlieferungen zum Frieden führen?

In dieser Folge von Die Quelle sprechen wir mit der Aktivistin und Gründerin der von Frauen geführten Friedensgruppe Codepink, Medea Benjamin, ausführlich über den Krieg in der Ukraine. Wir diskutieren die jüngsten Entwicklungen und ob **die jüngste Militärhilfe der NATO zu einem Frieden führen wird**. Medea ist die Autorin von zehn Büchern, zuletzt **War in Ukraine: Making Sense of a Senseless Conflict**. Interview Themen: 0:00 Einleitung 0:41 **Ist die Rechtfertigung Russlands für den Krieg gegen die Ukraine legitim?** 2:15 **Das Recht der Ukraine, Militärbündnisse einzugehen** 4:37 **Stellt die NATO wirklich eine Bedrohung für Russland dar?** 6:22 **Ist es angemessen, den Krieg im Jemen mit dem Krieg in der Ukraine zu vergleichen?** 8:25 **Wird die Entsendung weiterer Waffen in die Ukraine zum Frieden führen?** 13:40 **Was beabsichtigen die USA, in der Ukraine zu erreichen?** 18:16 **Die Rolle des militärisch-industriellen Komplexes in der Ukraine** 24:04 **Position der US-Progressiven zum Ukraine-Krieg** 26:43 **Wie kann der Frieden in der Ukraine erreicht werden?**

ÜBER MEDEA BENJAMIN: Medea Benjamin ist die Mitbegründerin der **von Frauen geführten Friedensgruppe CODEPINK**. Sie ist auch Mitbegründerin der **Menschenrechtsgruppe Global Exchange**, der **Peace in Ukraine Coalition**, **Unfreeze Afghanistan** (die sich für die Rückgabe der in US-Banken eingefrorenen afghanischen Gelder in Höhe von 7 Milliarden Dollar einsetzt), **ACERE: The Alliance for Cuba Engagement and Respect** und die **Kampagne für den Friedensnobelpreis für kubanische Ärzte**. Medea ist seit 50 Jahren eine **Verfechterin der sozialen Gerechtigkeit**. Die New York Newday bezeichnete sie als „**eine der engagiertesten und effektivsten Kämpferinnen Amerikas für die Menschenrechte**“ und die Los Angeles Times als „**eine der profiliertesten Anführerinnen der Friedensbewegung**“. Sie war eine von 1.000 vorbildlichen Frauen aus 140 Ländern, die für den Friedensnobelpreis nominiert wurden, stellvertretend für die Millionen von Frauen, die weltweit wichtige Friedensarbeit leisten. Sie ist Autorin von zehn Büchern, darunter **Drone Warfare: Killing by Remote Control**, **Kingdom of the Unjust: Behind the U.S.-Saudi Connection** und **Inside Iran: The Real History and Politics of the Islamic Republic of Iran**. Ihr neuestes Buch, das sie gemeinsam mit Nicolas J.S. Davies verfasst hat, trägt den Titel **War in Ukraine: Making Sense of a Senseless Conflict**.

Dieses Video wurde von uns ursprünglich am 6. Januar 2023 auf Englisch

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
veröffentlicht.

[Englisch version here.](#)

Quelle: [acTVism Munich, 09.01.2023](#)

[Ukraine - Können Waffenlieferungen zum Frieden führen? - YouTube](#)

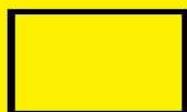


Mit friedliebenden Grüßen aus dem aktiven Widerstand, ihr göttlicher Klaus



WELTFRIEDEN-INTENTIONSPROJEKT von Klaus Schreiner, Innsbruck

US-Wahl als Bündnisvormacht der NATO



Ukraine NICHT aufnehmen und den Krieg in der Ukraine entschärfen

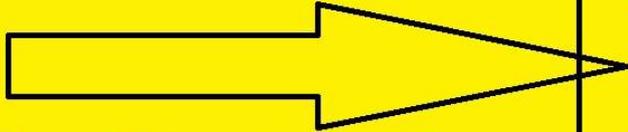


3. WELTKRIEG & ATOMKRIEG-Risiko

SPANNUNGSFELD!

Will FRIEDEN!

Alle Bevölkerungen!



Das Hauptproblem
für KRIEG!

Profitiert vom Krieg!

Die Rüstungsindustrie!
Die militärisch-
industriellen Komplexe!

Die Medien!

Die Parteien!

Die USA! Die EU!

Die US-Kriegsmaschinerie, der militärisch-industrielle Komplex

mil.power

CIA/NSA, PENTAGON, MILITÄR

800 Militärbasen
Drohnenmordprogramm
Killerkommandos
Foltergefängnisse, NASA
Überwachung, Atomwaffen
US-NATO-Vasallen, US-Partner
NGO's, Zensur-YouTube,
Zensur-FB & CO, Windows,
Elon Musk, Soros, ...

pol.power

Weißes Haus, Verteidigungsminister, Kongress,

US-Außenminister, Sicherheitsrat

finanz.power

Rüstungsindustrie, Öl- u. Gaskonzerne

Banken, Black rock & Co

brain-power

Beeinflussung öffentliche Meinung, mit Geld, Partner & Info

PR-Agenturen, 30.000 PR-Manager & Spindoktoren, Think Tanks, Transatlantische Organisationen

public-power

Nachrichtenagenturen & US- & europ. Mainstreammedien

US-NATO-Vasallen, deren Geheimdienste, Militärs & Politiker

Verlautbarungen,
Medienkampagnen, finanziell &
informell vereinnahmte
Medienvertreter für
Außenpolitik, gezielte
Informationen über
Nachrichtenagenturen, mittels
PR-Agenturen, mittels aller
Partner, WTO, WB, IWF,
NATO, EU-Kommission, ...